



PRESSE INFORMATION

LIQUI MOLY präsentiert:

1. Internationales FSP / DMV-Eisspeedwayrennen Dresden

Eisspeedway Dresden unterstützt die Ernst Prost Stiftung

Der Ulmer Unternehmer Ernst Prost gründete eine Stiftung für unverschuldet in Not geratene Menschen. Das Eisspeedway Dresden am 17. und 18. März unterstützt die Stiftung direkt mit einem Beitrag aus den Eintrittseinnahmen des Motorradrennens in der Elbe-Metropole.

Ernst Prost, geschäftsführender Gesellschafter des Ulmer Schmierstoffherstellers LIQUI MOLY, der bundesweit, über seine Unternehmertätigkeit hinaus, für sein soziales Engagement und für sein Bekenntnis zum Wirtschafts-Standort Deutschland bekannt geworden ist, ist neben seinen beruflichen und gesellschaftlichen Aktivitäten auch noch ein begeisterter Motorradfahrer.

Als es zum Kontakt zwischen seiner Firma LIQUI MOLY und den Machern des Eisspeedwayrennens in Dresden kam, war für die Motorsport-Veranstalter sehr schnell klar, dass sie auch für die gemeinnützige Stiftung von Ernst Prost etwas beitragen wollten.

Die Ernst Prost Stiftung hilft unverschuldet in Not geratenen Menschen, damit sie ihr Schicksal besser meistern können. Gleichzeitig hat sie sich zur Aufgabe gemacht, jungen Menschen Bildung und Ausbildung zu ermöglichen. Neben der Hilfe für den Einzelnen hat Ernst Prost den Stiftungszweck auch auf den gemeinnützigen Bereich ausgedehnt. Dazu zählen im Besonderen das öffentliche Gesundheitswesen, Jugend- und Altenhilfe, Erziehung, Volks- und Berufsbildung, das Wohlfahrtswesen, Hilfe für Verfolgte, Behinderte und Opfer von Straftaten.

Die Stiftung will vielfältig helfen – schnell und unbürokratisch. Sie verfolgt ausschließlich gemeinnützige Ziele und dient sozial-karitativen Zwecken. Leider wurden Stiftungen in der Vergangenheit oft mit Geldsparmöglichkeiten von Steuerflüchtlern in Verbindung gebracht. Davon distanziert sich die Ernst Prost Stiftung.

Der Mainfranken Motorsport Club im DMV und die Agentur PS-Team haben sich entschlossen 1 Euro von jedem verkauften Ticket beim Eisspeedway direkt an die Ernst Prost Stiftung zu überweisen – insofern unterstützt auch jeder Besucher des Eisspeedways am 17. und 18. März auf der Eisschnelllaufbahn der EnergieVerbund Arena im Sportpark Ostra die mildtätige Stiftung des engagierten Unternehmers aus Ulm. Mit weiteren Maßnahmen rund um das Eisspeedway-Spektakel in Dresden will der Veranstalter Zuschauer und auch Andere dazu bewegen, einen eigenen Beitrag für die Ernst Prost Stiftung für Menschen in Not zu leisten. Infos zur Stiftung finden sich im Internet unter www.ernst-prost-stiftung.de und www.eisspeedway-dresden.de

Sportlicher Ausrichter: Mainfranken Motorsport Club e.V. Schweinfurt im Deutscher Motorsport Verband
Veranstalter: PS-Team GbR, Egerlandstr. 7, D-63486 Bruchköbel, Tel. (+49) 06181-7 39 78, mobil 0171-833 63 41
e-Mail: PS-Team@t-online.de, Internet: www.eisspeedway-dresden.de



ENERGIEVERBUND
DREWAG  ARENA



DRESDNER NEUESTE NACHRICHTEN



Eisspeedway Dresden unterstützt die Ernst Prost Stiftung

